

230, 13.04.2026, 3457, Herr Bültmann

Stellungnahme des Immobilienservicebetriebes

zur Sitzung: BISB am 19.05.2026

☒ öffentlich / ☐ nicht öffentlich

Anlass:

Anfrage der **FDP-Fraktion zu Reinigungskosten an Schulen** vom 07.04.2026
(Ds.-Nr.: 1054/2025-2030)

Frage:

Wie hoch sind die laufenden jährlichen Reinigungsgesamtkosten an Schulen, mit wieviel Personal auf wieviel m² Flächen wird gereinigt und können diese Angaben auch nach a) Klassenräumen/ Fluren, b) Sanitärbereichen und c) Sporthallen/Sonderräumen qualifiziert nach Reinigungsfrequenz, Kosten, Personal und Schultyp dargestellt werden?

Zusatzfrage 1:

Wird ein Teil der Reinigungsleistungen an Bielefelder Schulen auch extern vergeben? Wenn ja, mit welchen Erfahrungen im Bereich Qualität und Kosten und gibt es allgemeine vergleichbare Reinigungsstandards und Vergleichskosten zu anderen Kommunen?

Antwort auf die Frage:

Für eine Fläche von ca. 552.000 m² beliefen sich die Reinigungskosten an den Schulen im Jahr 2025 auf ca. 11,2 Mio. €.

Die Gesamtfläche setzt sich unter anderem aus folgenden Raumarten zusammen:

- Unterrichtsräume: ca. 155.500 m²
- Flure: ca. 126.000 m²
- Sanitärbereiche: ca. 19.000 m²
- Sporthallen: ca. 70.000 m²

Diese Räume werden wie folgt gereinigt:

- Unterrichtsräume: 2,5 x wöchentlich
- Flure: 2,5x – 5x wöchentlich (in Abhängigkeit von der Nutzung)
- Sanitärbereiche: täglich
- Sporthallen: täglich

Die Reinigungsfrequenzen gelten für alle Schultypen und für die eigen- und fremdgereinigten Objekte gleichermaßen.

Die bisher genannten Raumarten bilden mit den zugehörigen Quadratmetern allerdings nur einen Teil der oben genannten Gesamtsumme ab. Darüber hinaus gibt es noch weitere Raumarten, die in der o. g. Summe enthalten sind, wie z. B.:

- Büroräume
- Lagerräume
- Mehrzweckräume
- Lehrerzimmer
- Säle
- Hausmeisterräume
- Pausenhallen offen
- Sanitätsräume
- Putzmittelräume
- Umkleiden
- usw.

Derzeit arbeiten in Schulen und Sporthallen ca. 415 städtische teilzeitbeschäftigte Personen in der Gebäudereinigung.

Die Anzahl des Personals in fremdgereinigten Objekten obliegt den Unternehmen und variiert.

Antwort auf die Zusatzfrage 1:

Die Reinigungsleistungen an Bielefelder Schulen werden sowohl durch eigenes Personal (78 %) als auch durch Fremdfirmen (22 %) erbracht.

Die Kosten für eine Fremdreinigung sind dabei stets von der Marktlage und den jeweils eingegangenen Angeboten abhängig. Die Qualität der Reinigungsleistungen der Fremdfirmen ist branchentypisch. Hier gibt es regelmäßig sowohl gute Ergebnisse als auch Mängel, die von den Fremdfirmen dann nachgebessert werden müssen. Die Erfahrungen der letzten Jahre zeigen allerdings, dass die Betreuung der Fremdfirmen zunehmend mehr Kapazitäten bindet.

gez.
Bültmann